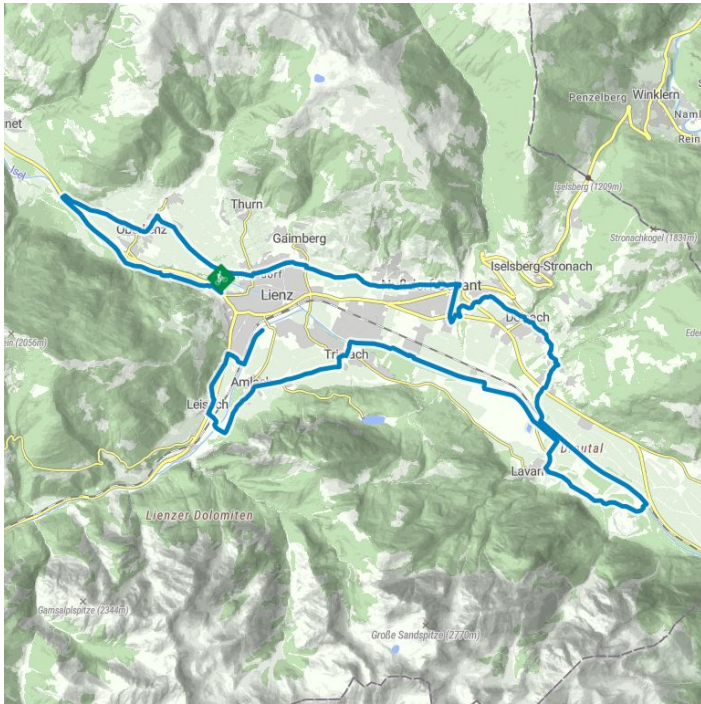
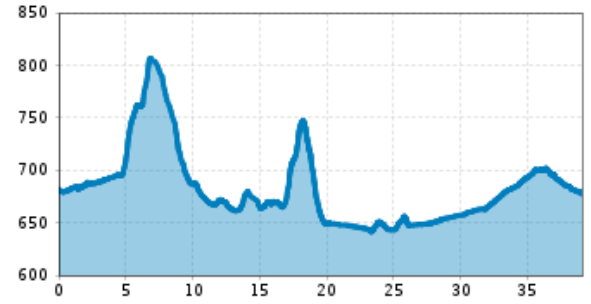


Im Lienzer Talboden führt diese Radstrecke rund um die Bezirkshauptstadt durch die umliegenden Dörfer.



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

**Streckenlänge**  
40 km

**Höhenmeter Bergauf**  
220 hm

**Höhenmeter Bergab**  
220 hm

**Höchster Punkt**  
770 m

**Schwierigkeit**  
Leicht

**Rundtour**  
Nein

**Kondition:**

\* \* \* \* \*

**Technik:**

\* \* \* \* \*

**Öffentlicher  
Verkehr:**

Mit dem Bus bis zur Bushaltestelle "Lienz Hochstein/Schloss Bruck".

**Parken:**

**Ausgangspunkt:**

Parkplatz Hochstein

**Endpunkt:**

Lienz

**Beste Jahreszeit:**

MAI, JUN, JUL, AUG, SEP

## Anreise

**Haltestelle**

Lienz (Tirol) Hochstein/Schloss Bruck

**Parkplatz**

Parkplatz Hochstein-Talstation

**GPX Datei**

**Interaktive Karte**

[Download>](#)

[öffnen>](#)

### **Beschreibung**

Einsteigen kann man an der Talstation der Hochsteinbahn in Lienz. Folgt man den Schildern in Richtung Iseltal, gelangt man über den Iseltalradweg zur Glanzer Brücke, weiter über eine kleine Steigung durch den Ortskern von Oberlienz, über idyllische Feldwege nördlich an Lienz vorbei nach Debant, zur Römersiedlung Aguntum, nach Stribach, Dölsach und Gödnach. Die Runde über den Drauradweg in Richtung Kärnten lohnt sich, kommt man doch am Rückweg über Lavant am Wasserfall Frauenbach vorbei.

Zurück findet der Radler entlang der Dolomiten-Golfanlage neben der Drau durch die Dörfer Tristach, Amlach und Leisach. Die Radroute ist durchgehend einheitlich beschildert und mit einem Siegel gekennzeichnet. Sie ist in ihrem Charakter sehr abwechslungsreich, weist nur geringe Steigungen auf und bietet vielerorts schöne Ausblicke. Die Hauptstraße quert man gefahrlos durch Unterführungen. Zahlreiche Gastronomiebetriebe laden den Radler zum Verweilen in schönen Gastgärten ein.